

Fachinformation vom 9. Juni 2020

## Web-Seminar zur wissenschaftlichen Methodentestung der LMM-KB

***Dieses Thema diskutierte Prof. Dr.-Ing. Hansjürgen Gebhardt beim 149. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium, welches aufgrund der Pandemie-Situation als Web-Seminar veranstaltet wurde.***

In kompakter Form präsentierte Prof. Dr.-Ing. Hansjürgen Gebhardt vom Institut ASER e.V. die neue Leitmerkmalmethode Körperfortbewegung (LMM-KB) und diskutierte die Ergebnisse der wissenschaftlichen Methodentestung.

Im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes MEGAPHYS der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) sind Gefährdungsbeurteilungsmethoden mit unterschiedlichem Detaillierungsgrad entwickelt worden.

Für die Methodenebene Spezielles Screening erarbeitete die BAuA in Kooperation mit der Ergonomieberatung ebus (Berlin), der ArbMedErgo-Beratung (Hamburg) und dem Institut ASER e.V. (Wuppertal) u.a. sechs Leitmerkmalmethoden als Neu- oder Weiterentwicklung für die verschiedenen physischen Arbeitsbelastungsarten im Betrieb.

Die Leitmerkmalmethoden haben die umfangreiche Prüfung der wissenschaftlichen Gütekriterien erfolgreich durchlaufen und werden insofern von der BAuA zur Anwendung und Testung in der betrieblichen Praxis empfohlen.



149. Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium  
vom Fachgebiet Sicherheitstechnik / Sicherheits- und Qualitätsrecht  
der Fakultät Maschinenbau und Sicherheitstechnik



ca. 157 Worte, ca. 1253 Zeichen  
**Institut ASER e.V., Wuppertal**

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: [info@institut-aser.de](mailto:info@institut-aser.de)

Internet: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)

149. Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium  
am 09. Juni 2020 in Wuppertal

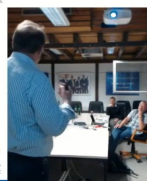


**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!  
Haben Sie noch Fragen?**

*Aber aufgemerkt!*

*Wie ich gerade schon darauf hingewiesen habe,  
sollten Fragestellungen zu den Leitmerkmalmethoden  
direkt an das Informationszentrum der BAuA gestellt werden.*

Hinweise:  
Die Erstellung der vorgestellten Leitmerkmalmethode und die wissenschaftliche Methodentestung erfolgen im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes MEGAPHYS der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV).  
Im Projekt MEGAPHYS wurden die Leitmerkmalmethoden unter Berücksichtigung und Beteiligung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) zusammen mit der Ergonomieberatung ebus Berlin, der Arbeitsergonomie Beratung und dem Institut ASER e.V. (Wuppertal) erarbeitet.  
An: Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium am 09. Juni 2020 in Wuppertal



Diskussion der LMM-KB-Methodentestung  
von Prof. Dr.-Ing. Hansjürgen Gebhardt  
im Web-Seminar beim 149.  
Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium.